

Helferkreis (HK) Asyl sucht Unterstützung für Hausaufgabenhilfe

Für die Betreuung von 6 bis 15jährigen Flüchtlingskindern sind weitere Helfer willkommen

Oberschleißheim, 23.09.2019. Der Helferkreis (HK) Asyl will seine Hausaufgabenbetreuung ausbauen und sucht hierfür weitere Mitstreiter. Jeden Werktag unterstützen Helferinnen und Helfer ab 17 Uhr 13 Kinder zwischen sechs und 15 Jahren aus Syrien, Afghanistan, Eritrea und Nigeria, welche Schulen in Ober- und Unterschleißheim besuchen, bei ihren Hausaufgaben. Vor allem Schulkinder, die erst vor kurzem nach Deutschland gekommen sind, benötigen intensive Unterstützung, weil sie auch die deutsche Sprache lernen müssen.

Aber auch Schülerinnen und Schüler, die bereits sehr gut Deutsch sprechen, haben häufig Fragen zu kniffligen Aufgaben vor allem für Englisch und Mathematik. Die Betreuung findet in den Gemeinschaftsräumen in der Flüchtlingsunterkunft an der Bahnhofstraße statt. Hier stehen zwei PCs mit Internetanschluss zur Verfügung, seit kurzem gibt es auch WLAN, das die Geflüchteten bezahlen.

Weil in den engen Vier - Bett - Zimmern, in denen die Bewohner der Unterkunft leben, konzentriertes Lernen kaum möglich ist, nehmen die Kinder das Angebot des HK Asyl gerne an. Manche kommen täglich in die Gemeinschaftsräume. Übers Lernen hinaus kommt auch der Spaß nicht zu kurz. So haben die Kinder nach den Hausaufgaben mit Helferinnen und Helfern Kuchen gebacken oder Eis gegessen. Weitere Mitstreiter, welche gerne mit Kindern umgehen und Freude am Erklären haben, sind herzlich willkommen und können über asylhelfer-in-OSH@outlook.de oder auf der Homepage der Gemeinde (www.ober schleissheim.de) mit dem HK Asyl Kontakt aufnehmen.